

20. Marburger Symposium zum Lebensmittelrecht

Bürokratierückbau im Lebensmittelrecht

3. Dezember 2026

- 9:00 Uhr **Meet & Greet**
im Foyer des Historischen Rathaussaals, Marburg
- 9:30 Uhr **Grußwort**
Dr. Nikita Wimmershof, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, Wiesbaden
- 9:45 Uhr **Vorhaben der Bundesregierung zum Bürokratierückbau**
Prof. Dr. Eberhard Haunhorst, Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, Bonn
- 10:15 Uhr **Bürokratieabbau in Österreich: Ein Bericht über beschlossene und geplante Reformpakete**
Sepp Schellhorn, Staatssekretär im Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten der Republik Österreich mit Aufgabenbereich Deregulierung und Entbürokratisierung
- 10:45 Uhr *Diskussion*
- 11:00 Uhr **Informationsaustausch über Zuständigkeitsgrenzen und Ländergrenzen hinaus**
Maik Maschke, Bundesvorsitzender des Bundesverbandes der Lebensmittelkontrolleure Deutschlands e.V., Großenhain
- 11:30 Uhr **Verfassungsrechtliche (und datenschutzrechtliche) Grenzen und Möglichkeiten am Beispiel einer Koordinierung von Informationen**
Prof. Dr. Markus Möstl, Direktor der Forschungsstelle für deutsches und europäisches Lebensmittelrecht, Universität Bayreuth
- 12:00 Uhr *Diskussion und anschließende Mittagspause*
- 13:15 Uhr **Was kann die KI bei der Überwachung der Lebensmittelüberwachung leisten und wie entlastet sie die Lebensmittelüberwachung?**
Dr. Benedikt Mayer, IMERO Technologies GmbH, Halle
Dr. Steffen Seifert, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Würzburg
- 14:00 Uhr **Lebensmittelkontrolle auf dem Prüfstand – Praxis-Check der AVV RÜb aus der Länderperspektive**
Birgit Bienzle, Ministerialrätin a.D. des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Stuttgart
- 14:30 Uhr *Diskussion und anschließende Kaffeepause*
- 15:15 Uhr **Audits, Entbürokratisierung und KI: Bausteine einer modernen Lebensmittelüberwachung - Wie Audits Unternehmen und Behörden entlasten können**
Stephan Ludwig
Ergänzungsvortrag: Zur Reduzierung der Dokumentationspflichten aus Unternehmensperspektive
Dr. Jörg Klinkmann
- 16:00 Uhr **Rechtsvereinheitlichung und Bürokratieabbau - Fehlende Standards und Rechtsnormen und neue Rechtsnormen als Auslöser für erhöhten Aufwand für Lebensmittelhersteller an Beispielen wie Allergenkennzeichnung (PAL) und Bezeichnungsschutz Fleischerzeugnisse**
Dr. jur. Alina Unland, Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG, Bielefeld